

Rheinische Gastspiele von Asta Nielsen.

Im Düsseldorfer Schauspielhaus.

Der Mensch Asta Nielsen stand auf der Bühne. Das Stück hieß „Das Gewitter“, war von Herrn Ostrowsky und schlecht. Aber der Mensch und Künstler Asta Nielsen stand auf der Bühne.

Dieser Mensch war ein liebender Mensch. Sein Mund bevölkerte die Luft mit Seufzern. Seine Hände streichelten den Geliebten und mit ihm die ganze Kreatur. Da war eine Seele, die mit Flügeln fliegen wollte, vereint mit dem einzigen Geliebten, aber es gab dann doch einen Sturz und ein Ende.

Da ist dieser Mensch Asta Nielsen, und er spricht wie ein Mensch, der leidenschaftlich erlebt und dann redet wie ein wissendes Kind, so selbstverständlich und einfach. Dieser Mensch wundert sich noch über das Wunder des Lebens. Hat noch Hoffnung. Denn er liebt noch. Noch immer.

Was soll man mehr sagen. Unaussprechliches geht vor, wenn Asta Nielsen spielt. Denn, wenn sie spielt, so spielt sie „für Liebende“. H. Sch.